

Bernd Sösemann / Gregor Vogt-Spira

**Friedrich der Große in Europa
Geschichte einer wechselvollen Beziehung**

BAND I

VORWORT

Bernd Sösemann / Gregor Vogt-Spira

EINFÜHRUNG

Bernd Sösemann

Europäische Ambiguitäten im friderizianischen Preußen

ERSTES KAPITEL

Wie wird man ein König? Prägungen und Selbstentwürfe

Thomas Stamm-Kuhlmann

Leitgedanken

Thomas Stamm-Kuhlmann

Vom rebellischen Sohn zum Landesvater: Der Herrscher zwischen Familie und Staat

Thomas Biskup

Der kinderlose „roi philosophe“. Herrschertugend und Sexualmoral

Ute Frevert

„Herr über die Herzen“? Friedrich II. im Zeitalter der Empfindsamkeit

Hans-Uwe Lammell

Philosophen, Leibärzte, Charlatane: Von königlichen Hämorrhoiden und anderen Malaisen

Ursula Pia Jauch

Annotationen zu den Asylanten, Querdenkern und Avantgardisten in der „Tafelrunde“ – oder: Die Gemeinschaft der Epikureer zu Sanssouci.

Hans-Joachim Gehrke

Klassische Studien: Paradoxien zwischen Antike und Aufklärung

Gregor Vogt-Spira

Das antike Rom im geistigen Haushalt eines Königs

Eberhard Lämmert

„De la littérature allemande“

Riccardo Morello

Ein Feind der deutschen Sprache?

Christopher Clark

„Le roi historien“ zu Füßen von Clio

ZWEITES KAPITEL

Kultur und Öffentlichkeit

Carsten Kretschmann

Leitgedanken

Brunhilde Wehinger

Der Intellektuelle auf dem Thron und die „république des lettres“

Rudolf Stöber

„der Nutzen des gemeinen bestens“: Pressefreiheit und Zensur im Diskurs der Nützlichkeit

Patrick Merziger

Der öffentliche König? Herrschaft in den Medien während der drei Schlesischen Kriege

Daniel Bellingradt

Die Flugpublizistik: Zum populären Verständnis des Herrschers

Sabine Henze-Döbring

Die Musik

Martin Engel

Architektur und Bauherrschaft

Edoardo Tortarolo

Internationalität in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin

Carsten Kretschmann

Präsentation und Repräsentation. Sammlungen und Kabinette als Schnittstellen einer „république des lettres“

Martin Schieder

Die auratische Abwesenheit. Zum schwierigen Umgang mit dem eigenen Bildnis

Hans Ottomeyer

Der Bilderstreit der Monarchen. Zur politischen Ikonographie der Dynastien

Barbara Stollberg-Rilinger

Offensive Formlosigkeit? Der Stilwandel des diplomatischen Zeremoniells

DRITTES KAPITEL

Wirtschaftlicher Wandel und institutionelle Erneuerung. Eine merkantilistische Wirtschaftspolitik

Markus A. Denzel
Leitgedanken

Magarete Wagner-Braun
Institutionelle Reformen in der Landwirtschaft: Erste Schritte zu einer neuen Wirtschaftsordnung

Philipp R. Rössner
Das friderizianische Wirtschaftsleben – eine moderne Ökonomie?

Florian Schui
„Friedrich der Schwache“? Ein König im Spiegel seiner Steuerpolitik

Hans-Jürgen Gerhard
Die Geld- und Währungspolitik. Ein „Sonderweg“ im Reich

Markus A. Denzel
Handel und Zahlungsverkehr im internationalen Kontext. Ein Beitrag zur Integration der Märkte

BAND II

VIERTES KAPITEL Gesellschaft und Recht

Monika Wienfort
Leitgedanken

Esther-Beate Körber
Stände in den brandenburg-preußischen und anderen Territorien

Eckhart Hellmuth
Der Staat – Starker Leviathan oder Koloss auf tönernen Füßen

Monika Wienfort
Gesetzbücher, Justizreformen und der Müller-Arnold-Fall

Michel Kerautret
Religiöse Toleranz oder philosophische Indifferenz

Tobias Schenk
„Die Religionen Müßen alle Tolleriret werden...“? Zur Praxis der Judenpolitik

Alexander Schunka
Migranten und kulturelle Transfers

Pierre-Yves Beaurepaire
Freimaurer: Fürstliche Protektion, Hoflogen und hugenottische Netzwerke

FÜNFTES KAPITEL **Krieg und Frieden**

Berhard Kroener
Leitgedanken

Sven Externbrink
„Die Verschwörung der Mächte Europas gegen Preußen“? Das Staatensystem im Wandel

Peter Wilson
Positionierung im Heiligen Römischen Reich

Mariapia Paternò
Vertragsdiplomatie und das *ius gentium* in Friedrichs Kriegen

Marcus Junkelmann
Der Militärstaat in Aktion. Kriegskunst des Ancien Régime

Marian Füssel
Der „roi connétable“ in der Öffentlichkeit

Michael Sikora
Soldaten für den König

Bernhard Kroener
„Eine Armee, die sich ihren Staat geschaffen hat“? Militärmonarchie und Militarismus

SECHSTES KAPITEL **Wahrnehmungen und Instrumentalisierungen**

Bernd Sösemann
Leitgedanken

Isabelle Deflers
Faszination oder Abstoßung? Bilder des preußischen Militärs im Ausland

Agnieszka Pufelska
Der Gegner meines Gegners ist mein Freund. Zur Wahrnehmung Friedrichs in Rußland und Polen im 18. Jahrhundert

Christiane Liermann

Das Urteil der katholischen Publizistik des 19. Jahrhunderts

Astrid von Schlachta

„Wer lang durch stark gefärbtes Glas gesehen, wird von der natürlichen Beleuchtung der Dinge unangenehm berührt.“ Der König als politisches Argument im 19. Jahrhundert

Patrick Bahners

Der Erziehungsdiktator: Macaulays portraitiert in Plutarchs Manier

Rita Unfer Lukoschik

„Fridericus Rex“ – Facetten eines modernen literarischen Mythos

Bernd Sösemann

Instrumentalisierung von historischen Analogien

Sinnstiftungen in autoritären und diktatorischen Regimen

Jürgen Angelow

Über den eigenen Schatten springen? Die auflagenstarke Massenpresse vor und nach der deutschen Wiedervereinigung

ANHANG

Erster Abschnitt

Statistische Daten

Hans-Jürgen Gerhard

Land, Wirtschaft und Leben in Zahlen und Graphiken

- I. Bevölkerung, Staat und Wirtschaft
 - A. Vorbemerkungen
 - B. Bevölkerung und Fläche
 - C. Etats, Handel und Bilanzen
 - D. Agrarwirtschaft
 - E. Textilgewerbe

- II. Münzen, Maße und Gewichte
 - A. Allgemeine Vorbemerkungen
 - B. Geld- und Währungswesen
 - C. Längen- und Flächenmaße
 - D. Hohlmaße
 - E. Handelsgewichte

Zweiter Abschnitt

Orientierungen

Bernd Sösemann

Daten und Ereignisse, Quellen und Darstellungen

- I. Das 18. Jahrhundert im chronologischen Aufriss
- II. Regenten in Europa
- III. Die Familie des Monarchen
- IV. Die Struktur und Entwicklung der friderizianischen Landesverwaltung
- V. Bibliographie
 - A. Friedrich der Große
 - B. Weitere Quellen zur Epoche
 - C. Darstellungen und Untersuchungen

Dritter Abschnitt

Verzeichnisse und Übersichten

- I. Personenregister**
- II. Die Autoren**
- III. Die Abbildungen und Graphiken**
- IV. Abbildungsnachweise**

AUTORENVERZEICHNIS

Jürgen Angelow, apl. Prof. Dr. phil., Professur für Neuere Geschichte an der Universität Potsdam, Lehrbeauftragter an der Freien Universität Berlin, Gastdozenturen in Australien, Österreich, Polen, Ukraine, Bulgarien und Kuba.

Patrick Bahners, verantwortlicher Redakteur des Feuilletons der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

Pierre-Yves Beaurepaire, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Neuere Geschichte an der Université de Nice Sophia-Antipolis, Mitglied des Institut Universitaire de France, Leiter des CITERE-Forschungsprogramms der Agence Nationale de la Recherche.

Daniel Bellingradt, Dr. phil., akademischer Mitarbeiter an der Forschungsstelle AKiP der Freien Universität Berlin.

Thomas Biskup, Ph.D., Lecturer in Early Modern History am Department of History der University of Hull / GB.

Christopher Clark, Prof. Dr. phil., Fellow der British Academy, Honorary Fellow der Australian Academy of the Humanities, Fellow of St Catharine's College, Cambridge, Inhaber des Lehrstuhls für Modern European History, University of Cambridge.

Isabelle Deflers, Dr. jur., Junior Fellow am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS).

Markus A. Denzel, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (Universität Leipzig, Historisches Seminar), Gastprof. Economic History (Libera Università, Bozen),

Mitglied: Comitato Scientifico des Istituto Internazionale „F. Datini“ (Prato), Academia Europaea (London).

Martin Engel, Dr. phil., Leiter der Abteilung Fotothek / Neue Medien am Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien.

Sven Externbrink, apl. Prof. Dr. phil., Forschungskoodinator am Exzellenzcluster „Asia and Europe“ an der Universität Heidelberg.

Ute Frevert, Prof. Dr. phil., Wissenschaftliches Mitglied der Max-Planck-Gesellschaft und Direktorin am Berliner Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Forschungsbereich „Geschichte der Gefühle“.

Marian Füssel, Prof. Dr. phil., Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Wissenschaftsgeschichte am Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte der Universität Göttingen.

Hans-Joachim Gebrke, Prof. em. Dr. phil. für Alte Geschichte an der Universität Freiburg i. Br., 2008 - 11 Präsident des Deutschen Archäologischen Instituts (Berlin).

Hans-Jürgen Gerhard, Dr. rer. pol., im Ruhestand, 1972 – 2003 Dozent am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Göttingen.

Eckhart Hellmuth, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für die Geschichte Westeuropas mit besonderer Berücksichtigung der Frühen Neuzeit an der LMU München.

Sabine Henze-Döbring, Prof. Dr. phil., Inhaberin des Lehrstuhls für Musikwissenschaft an der Universität Marburg, Leiterin des Hessischen Musikarchivs.

Ursula Pia Jauch, Prof. Dr. phil., Professur für Philosophie und Kulturgeschichte an der Universität Zürich, Schweiz.

Marcus Junkelmann, Dr. phil., freier Militärhistoriker und experimenteller Archäologe, Lehrbeauftragter an der LMU München.

Michel Kerautret, Professeur agrégé an der Ecole Normale Supérieure Paris, Ministerialdirektor in der französischen Nationalversammlung.

Carsten Kretschmann, Dr. phil., Akademischer Rat am Historischen Institut der Universität Stuttgart.

Esther-Beate Körber, apl. Prof. Dr. phil., Professur für Neuere Geschichte am Friedrich-Meinecke-Institut der Freien Universität Berlin.

Bernhard R. Kroener, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Militärgeschichte/Kulturgeschichte der Gewalt an der Universität Potsdam.

Eberhard Lämmert, Prof. (em.) Dr. phil., Eberhard Lämmert, Prof. (em.) Dr. phil., Professuren für Deutsche Philologie und Allgemeine Literaturwissenschaft in Berlin und Heidelberg, zuletzt für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Freien Universität Berlin, 1976-1983 Präsident der FU, Präsident der [Deutschen Schillergesellschaft](#) 1988–2002.

Hans-Uwe Lammell, Prof. Dr. phil., Professur für Geschichte der Medizin, Leiter des Arbeitsbereiches für Geschichte der Medizin der Universität Rostock.

Christiane Liermann Traniello, Dr. phil., Wissenschaftliche Referentin des Deutsch-Italienischen Zentrums für europäische Exzellenz „Villa Vigoni“ e.V. (Como / Menaggio).

Patrick Mersziger, Dr. phil., akademischer Mitarbeiter an der Forschungsstelle AKiP der Freien Universität Berlin.

Riccardo Morello, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Deutsche Literatur am Dipartimento di Scienze del Linguaggio e Letterature Moderne e Comparete, Università di Torino.

Hans Ottomeyer, Prof. Dr. phil., 2000-2011 Präsident des Deutschen Historischen Museums Berlin, Honorarprofessor der Humboldt Universität Berlin.

Maria Pia Paternò, Prof. Dr. jur., Professur für die Geschichte der politischen Ideen an der juristischen Fakultät der Università di Camerino.

Agnieszka Pufelska, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kulturgeschichte der Neuzeit (Universität Potsdam).

Philipp Robinson Rössner, Ph.D., Wissenschaftlicher Assistent am Historischen Seminar der Universität Leipzig.

Tobias Schenk, Dr. phil. und Archivar, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen im Erschließungsprojekt „Die Akten des Kaiserlichen Reichshofrats“ im Österreichischen Staatsarchiv, Abt. Haus-, Hof- und Staatsarchiv (Wien).

Martin Schieder, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für moderne und zeitgenössische Kunst am Institut für Kunstgeschichte der Universität Leipzig.

Astrid von Schlachta, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Universität Innsbruck.

Florian Schui, Ph.D., Lecturer for Modern European History, Royal Holloway, University of London.

Alexander Schunka, Prof. Dr. phil., Juniorprofessor für Wissenskulturen der europäischen Neuzeit am Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt.

Michael Sikora, Dr. phil. habil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar der Universität Münster.

Bernd Sösemann, Prof. Dr. phil., Leiter der Forschungsstelle AKiP am Friedrich-Meinecke-Institut für Geschichte der Freien Universität Berlin, bis 2010 Inhaber des Lehrstuhls für die Geschichte der öffentlichen Kommunikation.

Thomas Stamm-Kuhlmann, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Geschichte der Neuesten Zeit der Universität Greifswald, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft zur Preußischen Geschichte e.V.

Rudolf Stöber, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft an der Universität Bamberg.

Barbara Stollberg-Rilinger, Prof. Dr. phil., Inhaberin des Lehrstuhls für Geschichte der Frühen Neuzeit (Universität Münster), Sprecherin des SFB 496 „Symbolische Kommunikation und gesellschaftliche Wertesysteme vom Mittelalter bis zur Französischen Revolution“.

Edoardo Tortarolo, Prof. Dr. phil. Inhaber des Lehrstuhls für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Università del Piemonte orientale, Italien, Mitglied des Institute of Advanced Study, Princeton, Fulbright Distinguished Lecturer, Northwestern University.

Rita Unfer Lukoschik, Dr. phil. habil., freie Sachbuchautorin (Berlin).

Gregor Vogt-Spira, Prof. Dr. phil., Inhaber des Lehrstuhls für Klassische Philologie (Latinistik) an der Universität Marburg, Generalsekretär des Deutsch-Italienischen Zentrums für europäische Exzellenz „Villa Vigoni“ e.V.

Margarete Wagner-Braun, Prof. Dr. rer. pol., Professur für Wirtschafts- und Innovationsgeschichte an der Universität Bamberg.

Brunhilde Wehinger, Prof. Dr. phil., Lehrbeauftragte am Institut für Künste und Medien der Universität Potsdam, Mitherausgeberin des Editionsprojektes „Friedrich der Große - Potsdamer Ausgabe“.

Monika Wienfort, Dr. phil., Vertretungsprofessur für Neuere Geschichte an der Technischen Universität Berlin; Visiting Professor und Fulbright Scholar an der University of North Carolina at Chapel Hill.

Peter H. Wilson, G.F. Grant Professor of History an der University of Hull.